

Beschluss des Gemeinderates vom 26. September 2023

## Finanzpläne, Haushaltpläne Genehmigung Finanz- und Aufgabenplan 2023 – 2027

### Das Wichtigste in Kürze

- \_ Auf Basis der Investitionsplanung (siehe GRB vom 5. September 2023) sowie dem Budget 2024 erarbeitete swissplan.ch den Finanz- und Aufgabenplan 2023 – 2027
- \_ Bei einer Selbstfinanzierung von CHF 46 Mio. und Investitionen von CHF 79 Mio. resultiert ein Fehlbetrag von CHF 33 Mio. Gemäss Planung dürften ohne Massnahmen die Nettoschuld Ende 2027 CHF 34 Mio. und die langfristigen Darlehensschulden CHF 69 Mio. betragen
- \_ Das im Finanz- und Aufgabenplan 2023 – 2027 eingestellte Investitionsvolumen kann die Gemeinde nicht finanzieren. In der Gemeinde werden aktuell mehrere Grundlagenkonzepte erarbeitet (BASI2035, GESAK, Pflegeversorgungsplanung, Schulraumkonzept, kommunale Umweltagenda) erarbeitet. Diese werden sich unmittelbar auf die Investitionsplanung auswirken und die vorliegende Investitionsplanung ist noch nicht auf diese abgestimmt. Der Gemeinderat wird im Jahr 2024 eine Investitionsplanung auf Basis der dazumal vorliegenden Grundlagenkonzepte erarbeiten.

### Ausgangslage

Der Gemeinderat genehmigte am 5. September 2023 die Investitionsplanung 2023 – 2027 und den Budgetentwurf 2024. Auf Basis der Investitionsplanung, Budget 2024, konjunkturellen Entwicklung, Bevölkerungswachstum sowie den absehbaren sprungfixen Kosten erarbeitete swissplan.ch die Finanzplanung 2023 bis 2027. Ab dem Jahre 2025 wurden im Finanz- und Aufgabenplan die geplanten Investitionen mit einer Umsetzungswahrscheinlichkeit von 80% übernommen. Der Steuerfuss beträgt im Finanz- und Aufgabenplan unverändert 114 Prozent.

### Mittelflussrechnung 2023 – 2027

Nachfolgend die wichtigsten Eckwerte:

	Steuerhaushalt	Gebührenhaushalt	Gesamthaushalt
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	44.7 Mio.	0.8 Mio.	45.5 Mio.
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-71.8 Mio.	-7.1 Mio.	78.9 Mio.
Veränderung Nettovermögen	-27.1 Mio.	-6.3 Mio.	-33.3 Mio.
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-0.4 Mio.	-	-0.4 Mio.
Haushaltsüberschuss/-defizit	-27.5 Mio.	-6.3 Mio.	-33.8 Mio.
Nettovermögen per 31.12.2027	-21.3 Mio.	-12.9 Mio.	-34.2 Mio.
langfristige Darlehen per 31.12.2027			69 Mio.

*Kommentar (identisch mit Kommentar swissplan):* Die Konjunkturaussichten sind intakt, auch wenn mit neuen Unsicherheiten (z.B. Energie, Immobilien/Banken) sowie dem Ukrainekrieg weiterhin Abwärtsrisiken vorhanden

sind. Es wird von einem Anstieg der Erträge ausgegangen. Belastend wirken neben den anhaltenden deutlichen Aufwandsteigerungen die vorübergehend höhere Teuerung sowie die gestiegenen Zinsen. Mit CHF 72 Mio. ist ein sehr hohes Investitionsvolumen vorgesehen (v.a. Sanierungen Infrastruktur, Landkauf etc.). Obschon in der Erfolgsrechnung jährliche Reserveeinlagen von CHF 2 - 5 Mio. möglich sind, wird die angestrebte Selbstfinanzierung vorübergehend verfehlt. Mit einer Selbstfinanzierung von insgesamt CHF 45 Mio. resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltsdefizit von CHF 27 Mio. Zusammen mit den Gebührenhaushalten dürften die verzinslichen Schulden um ca. CHF 17 Mio. zunehmen. Das Nettovermögen wird rasch vollständig abgebaut und weicht bis zum Ende der Planung einer Nettoschuld von CHF 21 Mio., was einer hohen Verschuldung entspricht. Weil keine Aufwandüberschüsse resultieren, wird mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet. Bei den Gebührenhaushalten zeichnen sich im Wasser und Abwasser aufgrund der aktuell negativen Selbstfinanzierung mit zunehmender Verschuldung eine Tarifierhöhung ab, Abfall bleibt stabil. Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

#### **Der Gemeinderat beschliesst:**

1. Der Gemeinderat genehmigt den Finanzplan 2023 – 2027.
2. Für die FIPLA 2025- 2028 ist auf Basis der Grundlagendokumente (BAS12035, GESAK, Pflegeversorgungsplanung, Schulraumkonzept, kommunale Umweltagenda) die Investitionsplanung im Jahr 2024 grundlegend zu überarbeiten sowie auf diese abzustimmen.

Mitteilung an (elektronisch):

- \_ Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission
- \_ Geschäftsleitung
- \_ Bereichsleiterin Rechnungswesen
- \_ Akten (Original)

Beilagen:

- \_ Kommentar Finanz- und Aufgabenplan 2023 – 2027
- \_ Finanz- und Aufgabenplan 2023 – 2027
- \_ Investitionsplanung

Gemeinderat Bassersdorf

  
Christian Pfaller  
Gemeindepräsident

  
Christian Pleisch  
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:  
Adrian Hediger, [adrian.hediger@bassersdorf.ch](mailto:adrian.hediger@bassersdorf.ch)